

Viele Wünsche erfüllt

Immobilien- und Standortgemeinschaft Bahnhofsviertel verteilt Geschenke

Von Gabriele Hillmoth

MÜNSTER. Der elfjährige Pavel ließ den Weihnachtsmann gestern Abend nicht aus den Augen. Seine beiden Schwestern, die Zwillinge Diana und Daniela, hatten großen Respekt vor der Rute, die der himmlische Gast gestern Abend zur ersten Charity-Aktion am „Wunschbaum“ der Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) Bahnhofsviertel Münster mitgebracht hatte.

Umso mehr freuten sich die sechsjährigen Mädchen über die Überraschungstüten, die ihnen der Weihnachtsmann in die Hand drückte. Und Pavel? Der Elfjährige bekam einen Gutschein für ein neues Kinderzimmer.

Die ISG Bahnhofsviertel erfüllte gestern Abend erstmals am „Wunschbaum“ auf dem Berliner Platz aber nicht nur die Wünsche von Pavel und der neunjährigen Jessica, die gestern nicht dabei sein konnte. Auch zahlreiche Einrichtungen und Institutionen, die im Viertel ihre Heimat haben, freuten sich über Geldgeschenke.

Und nicht nur Pavel hat schon festes Pläne, wie er demnächst sein neues Kin-



Der Weihnachtsmann, Anne Cremer und Hamid R. Reghat überraschten die Kinder und zahlreiche Einrichtungen im Quartier mit Geldgeschenken der ISG.

Foto: Oliver Werner

derzimmer einrichten möchte. Zuerst, zählte er auf, wüsche er sich ein neues Bett, dann einen Schrank und vielleicht noch einen Schreibtisch, sagte der Elfjährige.

Über jeweils 500 Euro freuten sich aber auch die Streetworker und die Lebenshilfe. Auch Christine Kockmann von der Bahnhofsmission empfand das Geschenk als Segen. „Es gibt

so viel, was zu tun ist“, sagte sie.

Die ISG hatte zuvor in der Nachbarschaft und im Viertel rund 2500 Euro für die Aktion gesammelt. Zahlreiche Sponsoren beteiligten sich, betonte ISG-Projektleiterin Anne Cremer vom Hotel Kaiserhof, die die Aktion gemeinsam mit GOP-Direktor Hamid R. Reghat organisiert hatte. Anne Cremer bedauerte nur, dass die Lichter

der acht Meter hohen Tanne die Familie Stummann auf Roxel für den Berliner Platz spendiert hatte, bereits am zweiten Tag im Advent teilweise zerstört waren. Später wurden erneut die Kabe durchtrennt. Zur gestrigen Charity-Aktion ließ die ISG den Baum noch einmal in vollem Glanz erstrahlen. Anne Cremer hofft, dass der Weihnachtsglanz über die Feiertage erhalten bleibt.